

Betrifft: Ihre Stimme für die Forschung!

Sehr geehrte Kommunikatoren und Wissenschaftsexperten,

das Verständnis von Nachhaltigkeit kann sehr unterschiedlich sein – auch unter Wissenschaftlern. Wir meinen: Gerade durch die unterschiedlichen Perspektiven der Forscherinnen und Forscher gewinnt der Begriff an Kontur. Deshalb möchten wir Sie einladen, gemeinsam mit dem Wissenschaftsjahr Zukunftsprojekt Erde an einem facettenreichen Bild der Nachhaltigkeitsforschung mitzuarbeiten. Stellen Sie Ihre Sicht der Dinge dar und geben Sie Orientierung auf dem Weg zu einem nachhaltigen Leben.

Diesem Ziel gilt unsere Aktion „100 und eine Stimme zur Nachhaltigkeit“. Wir haben einen kurzen Fragebogen vorbereitet, und wir freuen uns, wenn sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Institution an der Aktion beteiligen und als Wissenschaftsvermittler ihren Beitrag zum Erfolg des Wissenschaftsjahres Zukunftsprojekt Erde leisten.

Bitte senden Sie die ausgefüllten Fragebögen samt Foto möglichst bis zum 30. März 2012 per E-Mail an redaktionsbuero@zukunftsprojekt-erde.de. Auf der Website www.zukunftsprojekt-erde.de werden wir die „Stimmen zur Nachhaltigkeit“ an prominenter Stelle platzieren.

Bei Fragen Ihrerseits stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde

Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde
Saarbrücker Straße 37 | 10405 Berlin
Telefon: 030 818777-24 | Fax: -25
redaktionsbuero@zukunftsprojekt-erde.de
www.zukunftsprojekt-erde.de

1. Persönliche Angaben

- Titel, Vorname, Nachname
- Institution
- Funktion

2. Statement

Bitte geben Sie uns ein kurzes Statement, das Ihre Forschungsansätze und -ziele in einem größeren Zusammenhang beleuchtet (max. 1.000 Zeichen in zusammenhängenden Sätzen). Optional können Sie sich an einer der drei Fragen des Wissenschaftsjahres orientieren. Sie lauten: Wie wollen wir leben? | Wie müssen wir wirtschaften? | Wie können wir unsere Umwelt bewahren?

2. Fragen

- In welchem Projekt forschen Sie zurzeit?
- Wie könnten Ihre Forschungsergebnisse unser Leben verändern?
- Bitte setzen Sie den folgenden Satz fort: *Nachhaltigkeit bedeutet für mich ...*
- Haben Sie einen Tipp für nachhaltiges Verhalten im Alltag?

4. Foto

Bitte senden Sie uns per E-Mail ein Foto in Druckauflösung mit Angabe des Fotografens bzw. der Quelle. Es darf gerne ein Bild sein, das Sie bei Ihrer Arbeit als Forscher zeigt.